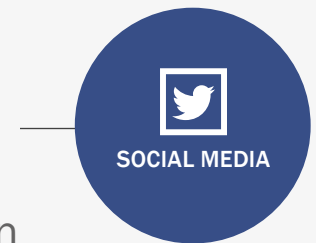


IRA MELASCHUK ET AL.

# WEB-TO-PUBLISH WEB-TO-MEDIA



Wege crossmedialer Medienproduktion  
Guidelines for Cross-Media Production



– Sonderpublikation –  
Kittelberger media solutions

Zur Gesamtausgabe  
auf der Crossmedia-Webseite  
in Rahmen klicken

3. Auflage  
MELASCHUK-MEDIEN

### 7.3 Würth Elektronik: Integriertes Produktdaten-Management und Multichannel-Ausgabe

#### **AUTOR: JAN KITTELBERGER, GESCHÄFTSFÜHRER KITTELBERGER MEDIA SOLUTIONS GMBH**

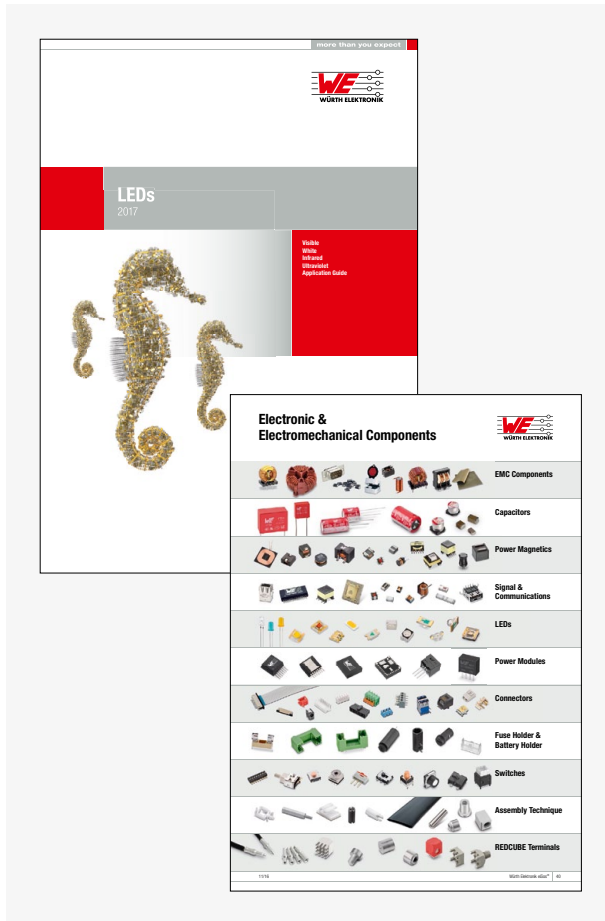
Die Würth Elektronik eiSos Gruppe, ein Unternehmensverbund innerhalb der Würth-Gruppe, ist einer der führenden Hersteller von elektronischen und elektromechanischen Bauteilen in Europa. Die Herausforderungen, die sich im Bereich der Produktdatenverwaltung und -ausgabe ergeben, sind mannigfaltig. Zu den „üblichen“ Themen wie Aktualität, Time-to-Market oder Medienverknüpfungen kommt die Abbildung komplexer Messgrößen und die Anforderung, Inhalte teilweise versioniert zu verwalten. Die Ausgabe in verschiedene Kanäle – Datenblätter, Exports, Website und Printkataloge – muss diese Komplexitäten wiederum zwar transportieren, aber auch übersichtlich abbilden.

Am Anfang – oder in der Mitte – eines sinnvoll verzahnten Crossmedia-Systems für Produktausgaben stehen – die Produktdaten! Diesem Grundsatz folgte auch das Projektvorgehen, als bei Würth Elektronik die Ausgabe von Katalog und Datenblättern auf den Prüfstand gestellt wurde.

Gleichzeitig stand fest, dass die Ausgabe der Produktdaten in Richtung Website effizienter und einfacher werden musste, möglichst ohne aufwändige Konvertierung und möglichst sparsam, was Businesslogik angeht. Schnell wurde also klar: Die Implementierung von PIM und Ausgabesystemen sollte möglichst eng integriert erfolgen. Ebdiese Integration lebt das advastamedia® System, das bei vielen Kunden auch rein als „Marketing Publication Engine“ im Einsatz ist: Die Verwaltung und Strukturierung von Produktdaten erfolgt medienneutral, doch stets mit Blick auf die Anforderungen, welche die Ausgabe mit sich bringt. Diese Dualität – Produktverwaltung und Fokus auf den Output – war so auch bestimmender Aspekt des Projekts, und unter diesem Gesichtspunkt wurden auch die Anbindungen an das ERP-System und das PLM von Würth Elektronik realisiert, für über 20.000 aktuelle Artikel und nochmals dieselbe Menge an Revisionen. In Beziehung zu den Produktdaten wurden ca. 65.000 Media Assets aufgebaut – Datenblätter, Produktbilder, Download-Daten.

#### **Im Projekt: Möglichst schnell Ergebnisse!**

Das Projekt selbst brachte durch die Menge an Schnittstellen und Integrationen einige Herausforderungen, die zunächst mit dem Ziel einer kurzen Durchlaufzeit im Konflikt standen



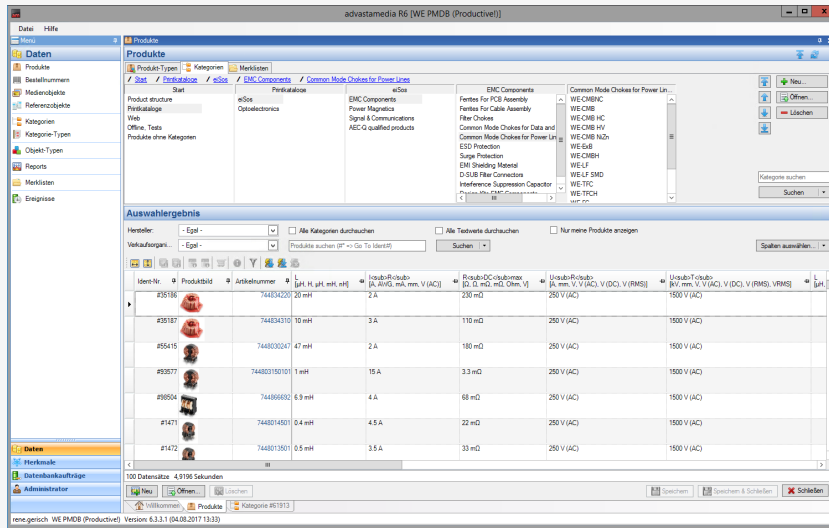
**Abb. 7.7** Der LED-Katalog von Würth Elektronik eiSos wird vollautomatisch aus advastamedia® erzeugt.

– zumindest, wenn die wesentlichen Prozesse sequenziell gelaufen wären. Stattdessen wurde das Projekt technisch so stark modularisiert, dass weitgehend paralleles

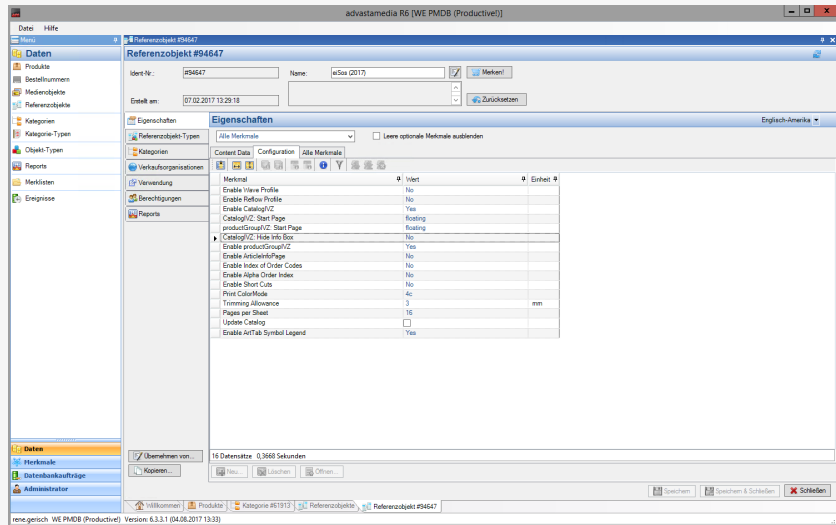
Arbeiten möglich wurde. Dieses Projektvorgehen erfordert zwar, gerade in Richtung der zu integrierenden Systeme und der Outputs, sehr genaues Wissen über Notwendigkeiten und Anforderungen – aber bietet große Zeitvorteile. So wurde die Menge an Produktdaten zunächst teilautomatisiert aufgebaut; gleichzeitig wurde das Datenmodell, speziell für die Abbildung von Messgrößen und komplexen technischen Daten, laufend angepasst. Die erste Ausgabe der Daten, ein Generator für Datenblätter, basierte wiederum auf einer autarken XML-Definition, gegen die erst zuletzt eine Datenbeschaffung, -raffung und die entsprechenden Trigger implementiert wurden.

In Richtung der Web-Ausgabe – das bestehende System sollte nicht abgelöst, sondern einem Relaunch unterzogen werden – kam die Web-Expertise des advastamedia® Frameworks zum Tragen, sodass mit einem web-optimierten XML Standard-Export ein schnell nutzbares Format für den Web-Dienstleister verfügbar war.

Dieselbe Vorgehensweise sorgte dafür, dass die Printausgabe praktisch unabhängig von weiter laufenden Arbeiten und Entwicklungen an den Produktdaten selbst erfolgen konnte: Katalogdefinition und Template-Logik wurden definiert und erst zuletzt gegen einen konfigurierbaren Export gerichtet.



**Abb. 7.8** Im Pflegesystem hat der Benutzer schnellen Zugriff auf alle Ausgabe-  
strukturen und die Produktdaten.



**Abb. 7.9** Die Katalog-Konfigurationen, vom Satzspiegel bis zu Platzierungs-  
informationen, können einfach in der Oberfläche angepasst werden.

**Schnelle Ausgaben, schlanke Prozesse:  
600 Seiten, 20 Minuten, mehrfach am Tag**

Im Ergebnis steht ein PIM/MAM System, welches eng am ERP entlang Artikelstämme, Revisionen und technische Daten verarbeitet und für die Ausgabe optimiert. Täglich automatische Datenblatt-Aktualisierungen z. B. bei Änderungen technischer Daten sorgen für die Konsistenz der Produktdaten in alle Kanäle; ebenfalls täglich laufen Exports an die Website we-online.de und deren Onlinekatalog. Die verschiedenen Printkataloge werden täglich voll-aktuell erzeugt,

per Automatismus oder angestoßen von den Benutzern – mit einer Laufzeit von weniger als 20 Minuten für z. B. einen 600 Seiten starken Output.

So werden die einzelnen Ausgaben – ob Print, Online oder in weitere Formate praktisch nur als Visualisierung der Produktdaten verstanden – ohne Korrekturen im Endformat oder langwierige Erzeugungen.

**ANBIETER:**

Kittelberger media solutions:

Neben dem PIM/MAM System advastamedia® bietet Kittelberger media solutions mit ca. 115 Mitarbeitern eine breite Palette an Leistungen entlang der Information Supply Chain an: Pflege von Daten, Realisierung von Outputs in Print/ Online/Mobile, Beratung und Architektur von Publishing- Landschaften, Workflow-Unterstützung, Hosting und Betrieb im eigenen Rechenzentrum. Ein auf Datenexporte und Massenimports spezialisiertes Support-Team stellt auch im laufenden Betrieb kurze Reaktionszeiten sicher. Hauptsitz des Unternehmens ist Reutlingen. [www.kittelberger.de](http://www.kittelberger.de)

**KUNDE:**

Würth Elektronik:

Die Würth Elektronik eiSos GmbH & Co. KG ist Hersteller von elektronischen und elektromechanischen Bauelementen für die Elektronikindustrie und Teil der Würth Elektronik Unternehmensgruppe. Das Unternehmen ist einer der größten Hersteller von passiven Bauelementen in Europa.

Seit 2015 nutzt Würth Elektronik eiSos die advastamedia® Suite zur Pflege und Verwaltung von Artikeldaten und Media Assets. [www.we-online.de](http://www.we-online.de)